

Landkreis Vorpommern-Rügen

3. Wahlperiode

Antrag

Einreicher:

Kreistagsfraktion B90/GRÜNE/FR und CDU

Vorlagen Nr.:

A/3/0200/1

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungstermin
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	12.12.2022
Mobilitätsausschuss	Vorberatung	31.01.2023
Haushalts- und Finanzausschuss	Vorberatung	15.02.2023
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Digitalisierung	Vorberatung	20.03.2023
Mobilitätsausschuss	Vorberatung	28.03.2023
Haushalts- und Finanzausschuss	Vorberatung	29.03.2023
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	08.05.2023

Antrag der Kreistagsfraktionen B90/GRÜNE/FR, CDU: "Ausbauziel von 120 Kilometern für die Radwegeinfrastruktur an Kreisstraßen"

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt ein Ausbauziel von 120 Kilometern für die Radwegeinfrastruktur an Kreisstraßen innerhalb eines 6-Jahres-Zeitraums. Dies entspricht einer Verzehnfachung des bisherigen Zieles. Der Landrat wird beauftragt:

- die Bedingungen zur Umsetzung dieses Ziels zu prüfen und zu definieren,
- verwaltungsseitig den Haushaltsjahren ab 2024 die erforderlichen Eigenmittel in Ansatz zu bringen,
- die Beantragung der erforderlichen Fördermittel vorzubereiten und
- einen Vorschlag zu Fortführung der Prioritätenliste zu unterbreiten

Die Ergebnisse der Prüfungen sollen bis zum Ende des 2. Quartals 2023 dem Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Digitalisierung sowie dem Mobilitätsausschuss vorgelegt werden.

Begründung:

Der Kreisausschuss wie auch die Fachausschüsse haben dem Kreistag empfohlen, die Prioritätenliste für straßenbegleitende Radwege entlang von Kreisstraßen zu beschließen. Dieser Beschluss ist für die Verwaltung eine wichtige Arbeitsgrundlage um die Radwegeinfrastruktur in unserem Landkreis zu verbessern.

Im Rahmen der Debatte in den Ausschüssen wurde aber deutlich, dass die zur Verfügung stehenden Eigenmittel in Höhe von 125.000 € bei weitem nicht ausreichen. Mit diesen Eigenmitteln können jährlich nur ungefähr 2 Kilometer Radwege an Kreisstraßen gebaut werden. Bei Festlegung eines 6-Jahres-Zeitraumes entstehen insgesamt nur rund 12 Kilometer. Dies ist nur ein Bruchteil dessen, was im Kreisgebiet erforderlich wäre, um die Radwegesituation nachhaltig zu verbessern.

Mit diesem Antrag soll die Verwaltung aufgefordert werden, den Rahmen und die Bedingungen zu schaffen, bzw. zu prüfen, um in der definierten Zeit von 6 Jahren mindestens einen zehnfachen Zubau an Radwegen entlang der Kreisstraßen zu planen und zu realisieren.

gez. Jürgen Suhr
Fraktionsvorsitzender
Kreistagsfraktion B90/GRÜNE/FR

gez. Benjamin Heinke
Fraktionsvorsitzender
Kreistagsfraktion CDU